

NACHWUCHS-WERBUNG

# Willkommen in der M+E-Welt

**Einsteigen, bitte! Unterwegs mit InfoMobil-Ausbildungsberater Frank Schütte**



17 Meter lang: Der Hightech-Bus macht neugierig auf eine Ausbildung in der M+E-Industrie. Hier gibt es viel zum Ausprobieren.

**Köln.** Raus aus dem Klassenzimmer, rein in einen blau-silberglänzenden Bus, der voller Überraschungen steckt: Drinnen beugt sich die 16-jährige Kimberley mit ihrer Freundin Maja über das Modell einer Produktionsanlage, drückt einen Knopf – und staunt, als die Maschine sich bewegt.

Glötzchen rutschen auf einen Drehteller, ein Sensor prüft die Farbe – und teilt einer Mini-Bohrmaschine mit, ob sie das Teil bearbeiten soll oder nicht. Eine Station weiter lernen die beiden spielerisch, wie ein Getriebe funktioniert. Willkommen in der faszinierenden Welt der Metall- und Elektro-Industrie.

Die beiden Neunt-Klässler einer Kölner Gesamtschule sind in ein InfoMobil der M+E-Branche eingestiegen. Und mit ihnen sieben weitere Schüler.

Insgesamt touren neun dieser 330 PS starken und 18 Tonnen schweren Gelenkbusse durch die Republik, um über Ausbildungsberufe in Deutschlands wichtigstem Wirtschaftszweig zu informieren. Dabei

muss nicht nur das Innenleben der Fahrzeuge auf dem neuesten Stand sein. Sondern auch das Bordpersonal.

## Versierte Fachkräfte für den Wettbewerb

Wie etwa Ausbildungsberater Frank Schütte, der mit dem InfoMobil vor allem in Nordrhein-Westfalen unterwegs ist und heute in Köln Schülern Rede und Antwort steht. Der 51-Jährige erklärt ihnen zum Beispiel, dank welcher technischer Entwicklungen Handys immer intelligenter werden.

Die würden heute vor allem in Fernost gefertigt, „da sind die Arbeitskosten viel niedriger“, betont er. „Wir haben nur mit modernsten Maschinen eine Chance im internationalen Wettbewerb. Und mit versierten Fachkräften. Deshalb suchen die Betriebe Nachwuchs. Wie euch.“ Schütte, das merken die Youngster schnell, kennt sich aus. Auch, weil er sich ständig auf dem Laufenden hält.

Anfang des Jahres hatte er gemeinsam mit sechs weite-



Wissen aus erster Hand: Ausbildungsberater Frank Schütte erklärt im InfoMobil, wie ein Getriebe funktioniert (oben). Bei Ford erfuhr er, wo es in Sachen Ausbildung hakt (links). Fotos: Straßmeier (3)



ren InfoMobil-Beratern an einer Fortbildung teilgenommen, bei Ford in Köln. Der Autobauer hat an seinem deutschen Hauptsitz fast 700 Lehrlinge unter Vertrag.

Hier erfuhr Schütte etwa, dass viele Jugendliche mit dem Beruf des „Verfahrensmechanikers für Beschichtungstechnik“ überhaupt nichts anfangen können. Dabei ist dies nur eine neue Bezeichnung für den guten alten Lackierer. Ein

wichtiger Hinweis für die Info-Mobile-Truppe: „Da sind wir gefragt, das müssen wir im Bus rüberbringen“, so Schütte.

## Lehrer kennen M+E-Berufe kaum

Beim Rundgang durchs Ausbildungszentrum stellen die Männer fest, dass selbst ein so großer Arbeitgeber wie Ford zu wenig Bewerber für eine Lehre zum Werkzeugmechaniker findet. Die Lehrer würden

## Info: M+E-Ausbildung auf Facebook

Die nordrhein-westfälische Metall- und Elektro-Industrie wirbt jetzt auch auf Facebook für eine M+E-Ausbildung: Auf der Homepage von [www.metallnrw.de](http://www.metallnrw.de) gibt es einen Link zu dem sozialen Netzwerk. Unter dem Titel „ME Ausbildung NRW“ erfahren die User das Neueste zum Thema – von freien Lehrstellen bis hin zu Veranstaltungen für die Jugend. Sie können dort auch ihre Erfahrungen austauschen. [www.facebook.com/MEAusbildungNRW](http://www.facebook.com/MEAusbildungNRW)

die M+E-Berufe kaum kennen, sagt Ford-Ausbilder Wilhelm Weyermann: „Also informieren sie auch zu wenig darüber.“ Das Wissensdefizit ließe sich leicht beheben, nur: Es gebe einfach nicht genug Lehrkräfte, die das Info-Angebot bei Ford nutzen würden.

Für das Bus-Team war der Besuch wieder einmal ein interessanter Ausflug in die betriebliche Praxis. „Ein kleines Update“, sagt dazu Schütte.

In Köln macht er heute gute Erfahrungen mit den Lehrkräften. Mit an Bord gekommen ist Michael Remppis, der an der

Gesamtschule das Fach Technik unterrichtet.

Der Pädagoge und gelernte Orgelbauer ist fasziniert, was der Bus an Technik zu bieten hat. „Alles, was von der Wirtschaft an der Schule andockt, ist gut und wichtig“, betont er. „Als die Schüler hörten, es geht hier drinnen auch um Computerteuerung – da waren sie hellauf begeistert.“

Remppis hat mit Schüttes Bus noch mehr vor: „Demnächst werden wir den auch für unsere Berufswahlmesse ordern. Ist doch 'ne super Sache.“

WILFRIED HENNES

## Lücke wird geschlossen

**Planungen für die letzten Kilometer der Eifel-Autobahn A 1 kommen in Fahrt**

**Bonn.** Endlich! Der Lückenschluss auf der Eifel-Autobahn A 1 kommt voran. Das Land NRW gab kürzlich grünes Licht, das Planfeststellungsverfahren für den ersten Bauabschnitt zu starten.

Für den sechs Kilometer langen Abschnitt zwischen Blankenheim und Lommersdorf sind bereits 50 Millionen Euro Baukosten eingeplant. Zudem laufen für den zweiten, 8,7 Kilometer langen Teil bis Adenau sogenannte naturschutzfachliche Planungen. Rheinland-Pfalz und Nordrhein-Westfalen hatten sich in einem

Staatsvertrag darauf verständigt, dass Planung und Bau des zweiten Abschnitts von NRW betrieben werden. Auf rheinland-pfälzischer Seite laufen Vorbereitungen für den Folgeabschnitt von Adenau nach Kelberg.

## Umweg über die A 61 bald Vergangenheit?

Die A 1 führt über 700 Kilometer von Puttgarden/Fehmarn nach Saarbrücken. Heute müssen viele Autos wegen der 30 Kilometer langen Lücke noch einen Umweg über die A 61 nehmen. WH



Fotos: Möbelen/Böbel, Steiner

Typisch Revier? Die Schau nähert sich der Frage spielerisch.

## Ein- und Aussichten

**Ausstellung wirft künstlerischen Blick aufs Wohnen im Revier**

**W**ohnen im Ruhrgebiet: Da denken viele an Arbeitersiedlungen und Gelsenkirchener Barock. Wie Künstler sich dem Thema nähern, zeigt jetzt eine Ausstellung in der Ludwiggalerie Schloss Oberhausen, Titel: „At home – der Blick durchs Schlüsselloch“. Ob das Poster der Lieblingsband, der durchgessene Sessel oder das von der Oma geerbte Sofakissen: Die Schau ermöglicht einen Blick ins Wohnzimmer, in die Küche, ins Bad und ins Schlafzimmer. Und so manches überrascht völlig – so gibt es etwa eine Couch, die Teil einer Modellbahn ist.

Clou: Die Besucher dürfen eigene Utensilien sowie Fotos von ihrem trauten Heim mitbringen und so die Ausstellung mitgestalten. WH

[www.ludwiggalerie.de](http://www.ludwiggalerie.de)

**AKTIV**

AKTIV im Internet:  
[www.aktiv-online.info](http://www.aktiv-online.info)

AKTIV, 1972 gegründet von Klaus Kunkel, erscheint im Verlag der Institut der deutschen Wirtschaft Köln Medien GmbH, Postfach 10 18 63, 50458 Köln, Konrad-Adenauer-Ufer 21, 50668 Köln  
**Herausgeber:** Ulrich Brodersen • **Chefredakteur und verantwortlich:** Ulrich von Lampe • **Stellvertreter:** Thomas Goldau • **Gestaltung:** Harro Klimmke (Layout), Daniel Roth (Fotos) • **Chefin vom Dienst:** Iris Delev • **Zentralredaktion:** Ulrich Halasz (Chefredakteur), Wilfried Hennes, Thomas Hofinger, Anja van Marwick-Ebner, Tina Schlip, Hans-Joachim Wolter • **Vertrieb:** Renate Hacker, Tel: 0221 4981-216; E-Mail: [vertrieb@aktiv-online.info](mailto:vertrieb@aktiv-online.info) • **Fragen zum Datenschutz:** [datenschutz@aktiv-online.info](mailto:datenschutz@aktiv-online.info)

online.info • **AKTIV** erscheint mit den Ausgaben Bayern, Chemie, Chemie in Baden-Württemberg, Chemie Rheinland-Pfalz, Hessen Chemie, Hessen Metall, Kautschuk, M+E, Metall-Niedersachsen, Nordostchemie, Nordrhein-Westfalen, Papierverarbeitung, Südwest, Textil, Zentral • **Postanschrift Redaktion Köln:** Postfach 10 18 63, 50458 Köln; E-Mail: [redaktion@aktiv-online.info](mailto:redaktion@aktiv-online.info); Tel: 0221 4981-0 • **Besucheranschrift Redaktion Köln:** Konrad-Adenauer-Ufer 21, 50668 Köln • **Redaktion Bayern:** Joachim Herr (Leitung), Eva Schröder, Michael Stark, Friederike Storz; Postfach 20 02 20, 80002 München; Max-Joseph-Straße 5, 80333 München; Tel: 089 55178-551 • **Redaktion Südwest:**

Dr. Joachim Sigel, Sigrid Stoss; Josefstraße 10, 70597 Stuttgart; Tel: 0711 4579986 • **Redaktion Rhein-Main-Neckar:** Dr. Sabine Latorre (Leitung), Ulrike Worlitz; Am Oberen Luisenpark 22, 68165 Mannheim; Tel: 0621 4401670 • **Redaktion Niedersachsen:** Werner Fricke; Stephanusweg 9, 31174 Schellerten; Tel: 05123 4485 • **Redaktion Nord:** Clemens von Frenzt; Kapstadtring 10, 22297 Hamburg; Tel: 040 6378 4820 • **Alle Rechte** liegen beim Verlag. Rechte für den Nachdruck oder die elektronische Verwertung erhalten Sie über [licenzen@wkoeln.de](mailto:licenzen@wkoeln.de), für elektronische Pressespiegel unter [www.pressemonitor.de](http://www.pressemonitor.de) • **ctp und Druck:** Graphischer Betrieb Henke GmbH, Brühl